

Informationsbroschüre für Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern

Stufentests

an den Musikschulen

- OBERLAND OST (MSO)
- REGION THUN (MSRT)
- UNTERES SIMMENTAL/KANDERTAL (MUSIKA)



Stufentests

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
1. Form	Seite 5
1.1 Übersicht	
1.2 Ablauf	
2. Organisation	Seite 6
2.1 Durchführung	
2.2 Gebühren	
2.3 Jury	
3. Information und Anmeldung	Seite 8

www.mso-net.ch

www.msrtun.ch

www.musika.ch

Vorwort

Liebe Schülerinnen und Schüler

Liebe Eltern

Die anerkannten Musikschulen im Kanton Bern führen flächendeckend Stufentests an ihren Schulen durch. Wenn auch die Art der Inhalte und Durchführungen leicht voneinander abweichen, ist das Ziel doch überall dasselbe:

- Die Stufentests dienen der individuellen Standortbestimmung.
- Sie bestätigen das Erreichen einer bestimmten musikalischen Entwicklungsstufe.
- Die Schülerinnen und Schüler bekommen ein Feedback mit Hinweisen zu ihrer Leistung und ihren Möglichkeiten zur Weiterentwicklung.
- Die Beurteilungen der Stufentests sollen aufbauend und wohlwollend für die Teilnehmenden und kein Druckmittel zur Leistungserbringung sein.
- Die Vorbereitung auf den Test ist ebenso wertvoll wie der Test selber.

WICHTIG: Die Teilnahme ist freiwillig.

Die Musikschulen Oberland Ost, Region Thun und unteres Simmental/Kandertal bieten ihren Schülerinnen und Schülern gemeinsam die Möglichkeit, an Stufentests mitzuwirken. Es werden die Stufen 1 bis 6 angeboten.

Jede Schülerin und jeder Schüler hat Anrecht auf eine Teilnahme. Die Anmeldung kann jedoch nur in Absprache mit der Lehrperson erfolgen.

Die vorliegende Broschüre gibt Auskunft über alle organisatorischen Fragen und die konkreten Bedingungen.

Wir hoffen, dass viele Schülerinnen und Schüler das Angebot wahrnehmen und den Stufentests mit Erfolg absolvieren werden.

1. Form

1.1 Übersicht

Struktur	Der Stufentest wird in 6 verschiedenen Schwierigkeitsgraden durchgeführt.
Praktischer Teil	<ul style="list-style-type: none">• Zwei bis drei Stücke aus den Listen<ul style="list-style-type: none">- «Pflichtstücke»- «Literaturbeispiele» Stufentest VZM www.vzm.ch- «interne Ergänzungsliste» oder <ul style="list-style-type: none">• ein bis zwei Stücke aus oben genannten Listen und eine Improvisation oder <ul style="list-style-type: none">• eine Eigenkomposition Ab Stufe 3 zusätzl. ein Blattspielstück (2 Stufen einfacher)
Theorie	<ul style="list-style-type: none">• Stufe 1 bis 5 mündlich (im Rahmen des praktischen Teils, bezogen auf die Vortragsstücke)• Stufe 6 schriftlich (zusätzlich zum Praxisteil)
Beurteilungskriterien	<ul style="list-style-type: none">• Gesamteindruck• Musikalische Gestaltung (Phrasierung, Rhythmus, Zusammenspiel)• Technik (Klang, Dynamik, Intonation, Geläufigkeit)• Präsenz auf der Bühne

1.2 Ablauf

Inhalt

Der Test umfasst einen praktischen Teil (Vorspiel/Vorsingen) und einen theoretischen Teil. Auf jeder Stufe werden Stücke zur Auswahl angeboten. Diese Stücke definieren die technisch-musikalischen Ansprüche der entsprechenden Stufen. Ab der 3. Stufe wird im praktischen Teil zusätzlich zum Vortrag der vorbereiteten Werke das Spielen/Singen eines Blattspielstückes verlangt. Die technischen Ansprüche dieser Stücke sind stets zwei Stufen niedriger als die der Vortragsstücke. Ab der 4. Stufe ist zusätzlich das Vortragen eines Ensemblestücks möglich. Aus organisatorischen Gründen (andere Teilnehmer, Instrumente usw.) muss dies zuvor mit der Schulleitung abgesprochen werden.

Zum Test gehört ein theoretischer Teil, der in den Stufen 1 - 5 im Praxisteil mündlich abgefragt wird und sich inhaltlich auf die Vortragsstücke bezieht.

Ab Stufe 6 wird der Musikkundetest zusätzlich zum Praxisteil durchgeführt.

Das Auswendigspielen wird empfohlen, ist aber keine Pflicht.

An den Stufentests Gesang und Melodieinstrumente steht eine Begleitung am Klavier zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, vorgängig eine Probe mit der Begleitung abzuhalten.

Begleitungen durch Playalong sind erlaubt.

Feedback

Die Fachpersonen würdigen die Leistungen nach jedem Test in einem mündlichen Feedback. Sollte die individuelle Situation der SchülerInnen dies erfordern, kann die Musiklehrperson im Voraus einen kurzen, schriftlichen Erfahrungsbericht in die Diskussion einbringen und wünschen, auf welche Aspekte die Fachpersonen besonders achten sollen.

Zeitliche Angaben

Die Stufentests werden jährlich durchgeführt.

Stufen	Dauer des Tests	maximale Spieldauer*
1 bis 3	15 Minuten (einschl. mündlichem Musiktheorie-Test und Feedback)	3 – 8 Minuten
4 und 5	20 Minuten (einschl. mündlichem Musiktheorie-Test und Feedback)	7 – 10 Minuten
6	35 Minuten (einschl. Feedback). Schriftlicher Musiktheorie-Test, zusätzlich 60 Minuten.	15 – 20 Minuten

*Die maximale Spieldauer sollte nicht überschritten werden. Bei längeren Vorträgen behält sich die Jury vor, das Spiel zu unterbrechen.

Testierung

Ein bestandener Test wird mit einem Zertifikat beurkundet. Dieses Attest wird dem Kandidaten bzw. der Kandidatin nach dem Vorspiel zugestellt. Bei ungenügender Leistung kann der Test ein Jahr später wiederholt werden.

2. Organisation

2.1 Durchführung

Die Anwesenheit der Musiklehrperson der teilnehmenden SchülerInnen ist wünschenswert.

Auf Wunsch der Teilnehmenden können weitere ZuhörerInnen dem Vorspiel beiwohnen. **Bild- und Tonaufnahmen sind nicht gestattet.**

Die Stufentest finden in den Räumlichkeiten der beteiligten Musikschulen statt. Die Durchführungsorte für die verschiedenen Instrumental- und Gesangsfächer werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

2.2 Gebühren

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Anmeldegebühr ist auch dann zu entrichten, wenn sich der Teilnehmende kurzfristig wieder abmeldet. Ausnahmefälle müssen von der Schulleitung genehmigt werden. Die Anmeldung ist nur gültig, wenn das Startgeld bis spätestens **bis 31. März** einbezahlt worden ist. Bankverbindung: IBAN CH98 0878 4016 2207 4290 5

Zugunsten: Musikschule Unteres Simmental/Kandertal; Postfach 52; Untere Bahnhofstrasse 1; 3714 Frutigen

Stufen	Gebühr für Musikschüler/innen
1 bis 3	Fr. 40.-
4 und 5	Fr. 50.-
6	Fr. 70.-

2.3 Jury

Die Jury setzt sich aus einem Schulleiter und einer Fachperson oder aus zwei Fachpersonen zusammen.

2.4 Korrepetition/Begleitung

Die Kosten für die Begleitung am Testtag und für die Probe zuvor übernehmen die beteiligten Musikschulen. Die Zuteilung der Begleitung erfolgt durch die beteiligten Musikschulen. Es ist auch möglich, eine Begleitung (auf eigene Kosten) selber zu organisieren oder sich mit Playalong begleiten zu lassen.

2.5 Notenmaterial

Der Anmeldung sind die Noten inkl. der Klavierbegleitung in zweifacher Ausführung (Kopien) beizulegen.

3. Information und Anmeldung

Anmeldeschluss ist jeweils der 15. März.
Die Tests werden an einem Samstag im darauffolgenden Juni durchgeführt.

Für Schülerinnen und Schüler der Musikschule Oberland Ost

Sekretariat
Mittengrabenstrasse 24
3800 Interlaken

Tel. 033 822 46 31
info@mso-net.ch
www.mso-net.ch
Das Anmeldeformular ist im Sekretariat erhältlich.

Für Schülerinnen und Schüler der Musikschule Region Thun

Sekretariat
Gwattstrasse 120
3645 Gwatt

Telefon 033 334 08 08
info@msrthun.ch
www.msrthun.ch
Das Anmeldeformular ist im Sekretariat erhältlich.

Für Schülerinnen und Schüler Musikschule Unteres Simmental/Kandertal

Sekretariat
Postfach 52
Untere Bahnhofstrasse 1
3714 Frutigen

Telefon: 033 671 00 90
sekretariat@musika.ch
www.musika.ch
Das Anmeldeformular ist im Sekretariat erhältlich.